

Kenianische Polizei verfolgt Islamisten

Mandera. Kenianische Einsatzkräfte haben eine Fahndung nach Schabab-Kämpfern eingeleitet, die am Sonnabend im Bezirk Mandera an der Grenze zu Somalia einen Regierungsbeamten getötet haben, um dann mit seinem Dienstfahrzeug zu fliehen. Der zuständige Polizeikommissar, Henry Ochako, der den Vorfall am Sonntag bestätigte, sagte, dass eine Frau, die sich im Auto befand, entkommen konnte, indem sie aus dem fahrenden Wagen gesprungen sei. Seit dem Einmarsch des kenianischen Militärs in Somalia 2011 wurden in Mandera und anderen Bezirken im Nordosten Kenias wiederholt Anschläge somalischer Dschihadisten verübt. (Xinhua/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/481370.kenianische-polizei-verfolgt-islamisten.html>